



Antrag der SPD- Fraktion im Rat der Stadt Norderney

Herrn
Bürgermeister
Frank Ulrichs
o. V. i. A.
Am Kurplatz 3

Herr
Ronny Aderhold
Vorsitzender Umweltausschuss

26548 Norderney

-per E-Mail-

Antrag für die Tagesordnung auf der nächsten Ausschusssitzung

Sehr geehrter Bürgermeister Ulrichs, lieber Frank,
sehr geehrter Herr Vorsitzender Aderhold, lieber Ronny,

wir, die SPD Fraktion im Umweltausschuss der Stadt Norderney, setzen uns für eine nachhaltige und grüne Stadtentwicklung ein, die die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger verbessert und gleichzeitig einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leistet. In diesem Sinne stellen wir folgenden Antrag zur Förderung der Begrünung durch unsere Bürgerinnen und Bürger:

Begründung:

Die Bedeutung von Bäumen und Hecken für unsere Umwelt ist unbestritten. Sie tragen entscheidend zur Luftreinigung, zur Verbesserung des Mikroklimas, zur Lärmreduktion und zur Förderung der Biodiversität bei. Das Pflanzen von Grün auf privaten Grundstücken kann einen erheblichen Beitrag dazu leisten. Jedoch sind viele Bürgerinnen und Bürger sich möglicher Barrieren oder Unsicherheiten bewusst, wenn es um die Anpflanzung und Pflege von Grünflächen auf ihren Grundstücken geht.

Antrag:

Die SPD Fraktion im Umweltausschuss der Stadt Norderney beantragt die Einführung eines Bürgerbegrünungsprogramms mit dem Ziel, unsere Bürgerinnen und Bürger dazu zu ermutigen und zu unterstützen, Bäume und Hecken auf ihren Grundstücken anzupflanzen. Das Programm soll wie folgt gestaltet sein:

Informationskampagne: Die Stadt soll eine breit angelegte Informationskampagne starten, um die Vorteile der Begrünung und praktische Ratschläge zur Pflanzung und Pflege zu

vermitteln. Dies kann durch Informationsveranstaltungen, Informationsbroschüren, Online-Ressourcen und soziale Medien erfolgen.

Beratung und Unterstützung: Die Stadt soll eine kostenlose Beratung für interessierte Bürgerinnen und Bürger anbieten, um ihnen bei der Auswahl geeigneter Pflanzenarten, der Planung und Pflege zu helfen.

Finanzielle Anreize: Die Stadt soll finanzielle Anreize schaffen, um die Bürgerinnen und Bürger zur Begrünung zu ermutigen. Dies kann in Form von Zuschüssen, steuerlichen Anreizen oder Gebührenermäßigungen für diejenigen erfolgen, die Bäume oder Hecken auf ihren Grundstücken pflanzen.

Öffentliche Baumpflanzaktionen: Die Stadt soll regelmäßige öffentliche Baumpflanzaktionen organisieren, bei denen die Bürgerinnen und Bürger aktiv teilnehmen können. Dies fördert das Gemeinschaftsgefühl und das Bewusstsein für die Umwelt.

Monitoring und Bewertung: Die Stadt soll ein System zur Überwachung und Bewertung der Begrünungsinitiativen einführen, um den Erfolg des Programms zu messen und erforderlichenfalls Anpassungen vorzunehmen.

Wir sind der Überzeugung, dass dieses Bürgerbegrünungsprogramm nicht nur die Grünflächen in unserer Stadt vermehren wird, sondern auch das Umweltbewusstsein und die aktive Beteiligung unserer Bürgerinnen und Bürger am Umweltschutz stärken wird.

Wir hoffen auf eine positive Berücksichtigung unseres Antrags und stehen für weitere Informationen oder Diskussionen gerne zur Verfügung.

Mit sozialdemokratischen Grüßen



Rolf Harms